



Hochzeitsausstellung

16.-17. NOVEMBER

4974 Ort im Innkreis

10-16 UHR

Mit Brautmodenschau & vielen Ausstellern aus der Hochzeitsbranche

Eintritt
FREI!

FUSSL

Happy Day

Termine:

Braut +43 7751 8902-20

Bräutigam +43 7751 8902-15

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32

www.fussl-happyday.at



Es diskutierten Carl Philip Clam, Anja Nixdorf-Munkwitz, Johannes Jetschgo, Gerhard Sindelar, Johanna Mitterbauer (von links) Foto: Tourismusverband Traunsee-Almtal

SYMPOSIUM

Kultur und Industrie

GMUNDEN. Im Wappensaal des Seeschlosses Ort fand das zweite Industriekultur Symposium statt, das an den erfolgreichen Auftakt des Vorjahres anknüpfte. Unter der Leitung von Johannes Jetschgo diskutierten Fachleute und Interessierte über die Wechselwirkungen zwischen Industrie, Kultur und Tourismus im Kontext der Europäischen Kulturhauptstadt 2024. Jetschgo spannte einen Bogen von der Kultur des Salzkammerguts über die klassische Sommerfrische bis

hin zu den Industriebetrieben der Region. „Die Verbindung von Handwerk und Industrie ist entscheidend für die Schaffung von Arbeitsplätzen und somit für die Erhaltung von Brauchtum und Kultur“, betonte er. Es diskutierten unter anderem Kulturveranstalter Carl Philip Clam, Anja Nixdorf-Munkwitz, Vorsitzende des Landesverbandes Industriekultur Sachsen und Johanna Mitterbauer, Geschäftsführerin der Salzkammergut Festwochen Gmunden. ■

INFOABEND

Energiegemeinschaften

LAAKIRCHEN. Strom aus der Region beziehen oder Überschüsse aus der eigenen Produktion sinnvoll verkaufen: Das ermöglicht das Klimabündnis Laakirchen mit seinen Erneuerbaren Energiegemeinschaften.

Immer mehr Haushalte erzeugen ihren Strom mit einer Photovoltaikanlage selbst. Viele andere haben diese Möglichkeit jedoch nicht. Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) können hier einen Ausgleich schaffen: Man nutzt, vereinfacht gesagt, automatisch den Stromüberschuss des Nachbarn, wenn dieser seine Produktion gerade nicht selbst benötigt. Die Verrechnung erfolgt über die EEG. Das Klimabündnis Laakirchen hat nun zwei regionale EEGs ins Leben gerufen: Die EEG Nord rund

um das Umspannwerk Traunfall und die EEG Süd rund um das Umspannwerk Ohlsdorf. An der nicht gewinnorientierten Initiative können sich alle Haushalte im Einzugsgebiet des jeweiligen Umspannwerks beteiligen. Für Interessierte gibt es einen Infoabend im Generationenzentrum Danzermühl am Dienstag, 29. Oktober um 19 Uhr. ■



Stadtrat Karl Thallinger und Gemeinderat Harald Forstenpointner informieren über EEGs. Foto: Gemeinde Laakirchen